

Abschnitt MOSTAR

Operationsplan/Feindkräfte

Als „Hot-Spot“ der OPFOR-Kräfte wurde der Flugplatz MOSTAR identifiziert.

Das HQ plant einen temporären Einsatz gegen diese Base, um die Bedrohung östlich der Transportroute auszuschalten und den Überwachungseinheiten der „No-Fly-Zone“ „Freiräume“ für ihren Auftrag zu schaffen.

1128th Rocket Battalion

- 6 BM-24
- 1 ZU-23
- 9 KrAZ T 255B
- 2 UAZ-469
- 1 ACRV MT-LBu



1130th Rocket Battalion

- 6 BM-21
- 1 ZU-23
- 12 KrAZ T 255B
- 1 ACRV MT-LBu



1131st Tank Battalion

- 18 T-55
- 4 BTR-60
- 2 ZSU-23-4
- 1 ACRV MT-LBu
- 1 MT-55A
- 1 MDK-2M
- 2 253 (M-1973)



1137th HQ Battalion

- 3 BMP-1KSh
- 3 BMP-1
- 3 ZSU-57-2
- 3 ZSU-23-4
- 3 SA-13 (9K35)
- 6 KrAZ T 255B
- 4 AT7-U-131



1135th Armored Btl: 50%

1134th Rocket Btl

1132rd SP Guns Btl

1136th Infantry Btl

1138th Infantry Btl

MOSTAR

MOSTAR Air Base

BUNA

Neretva

GABELA

METKOVIC

1st GW greift OPFOR-Einheiten am Flugplatz MOSTAR an und schafft durch Bekämpfung von SAM/SHORAD/AAA und MANPAD die Angriffsvoraussetzungen für das nachfolgende Striker-Package.

Schwerpunkte sind das 1137th HQ-Btl und Restteile des 902nd AirDefenseBtl (SA-4).

Im Anschluss werden unsere Artilleriesverbände, das 1134th RocketBtl und das 1132nd GunsBtl, eine Feuervorbereitung zum Angriff der InfBtl schießen.

Diese treten um 2015Z östlich des Flusses NERETVA an, um die schwach besetzten Dörfer METKOVIC, GABELA und BUNA zu nehmen.

Mit heranziehen des 1135th PzBtl, wird dann der finale Angriff gegen den Flugplatz MOSTAR, das Angriffsziel, fortgesetzt. OPFOR-Folgekräfte MOSTAR (ArtBtl/TankBtl) werden nach Einsatz der 1st GW durch F/A-18 der 1149th Fighter Squadron (Vulture2, Wildcat1) bekämpft.